



Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Coesfeld, den 17.11.2013

An den Bürgermeister der Stadt Coesfeld

Herrn Heinz Öhmann
Markt 8
48653 Coesfeld



Sehr geehrter Herr Öhmann,

die Fraktion **BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN** bittet Sie folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung aufzunehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt im Rahmen ihrer Handlungsmöglichkeiten für lokale Aktivitäten im Hinblick auf Klimaschutz und die Nutzung erneuerbarer Energien ein integriertes Klimaschutzkonzept erstellen zu lassen.

Begründung:

Anlässlich des Ratsbeschlusses vom 07.11.2013 über die strategischen Zukunftsziele unserer Stadt halten wir es für erforderlich zur Optimierung der Energieeinsparung, der Energieeffizienz und dem Einsatz erneuerbarer Energien ein integriertes Klimaschutzkonzept erstellen zu lassen.

Ziele eines Klimaschutzkonzeptes sind Handlungsansätze und Wege aufzuzeigen mit welchen Vorgaben und Schwerpunktsetzungen eine strategische Ausrichtung auf den Klimaschutz in den Bereichen kommunale Immobilien, Städtebau, Energieversorgung und Verkehr initiiert werden können. Dabei gilt es auch das Zusammenspiel von Klimaschutzmaßnahmen zu koordinieren und Aktivitäten zu verzahnen.

Die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes ist auch notwendige Voraussetzung für die Förderung einer Stelle im Bereich Klimaschutzmanagement.

Seit 2008 wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative die Erstellung eines solchen Konzeptes mit 65% finanziell gefördert.

Das Land NRW hat am 23.01.2013 ein Klimaschutzgesetz beschlossen, nach dem die Aufstellung eines Klimaschutzkonzeptes gemäß § 5 zwar noch keine Pflichtaufgabe ist, dieses jedoch sehr bald auf die Kommunen zukommen könnte. Damit würde die Förderung durch den Bund wegfallen.

Angesichts dieser Perspektive sollte der Zeitrahmen einer noch möglichen Förderung unbedingt Beachtung finden.

Mit freundlichen Grüßen

Charlotte Ahrendt-Prinz
Fraktionssprecherin